



Universität
franco-allemande
Deutsch-Französische
Hochschule

Freie Universität



Berlin

SAARBRÜCKEN, 22/05/2009

PRESSEMITTEILUNG

Presse-Einladung zur Eröffnung der zehnjährigen Jubiläumsfeier der Deutsch-Französischen Hochschule am 26. Mai

Am 26. und 27. Mai wird die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) ihr zehnjähriges Bestehen im Rahmen der Versammlung der Mitgliedshochschulen und des Programmbeauftragtentreffens an der Freien Universität Berlin feiern. Der Jubiläumsabend am 27. Mai ist gleichzeitig der Startschuss für die erste Europäische Messe für Forschung und Karriere Research in Berlin – eine Veranstaltung, die gemeinsam von der APEC, dem Deutsch-Französischen Forum sowie der DFH organisiert wird.

Seit 1999 fördert die DFH die deutsch-französische Kooperation in den Bereichen Hochschulbildung und Forschung und zählt rund 4.800 Studierende. Zur Eröffnung der Jubiläumsfeier laden wir die Pressevertreter am 26. Mai von 9.00 Uhr bis 10.30 Uhr herzlich ein. Um 10.00 Uhr wird die Jubiläumstorte von Staatsminister Bruno Le Maire, französischer Beauftragter für die deutsch-französische Zusammenarbeit, angeschnitten. Die Eröffnung findet im Auditorium Maximum des Henry-Ford-Baus der Freien Universität Berlin (Garystr. 35, 14135 Berlin) statt.

Folgende Persönlichkeiten aus Politik und Wissenschaft werden das Jubiläum feierlich eröffnen:

1. Prof. Dr. Dieter Lenzen, Präsident der Freien Universität Berlin und Vizepräsident der Hochschulrektorenkonferenz (HRK) für Internationale Angelegenheiten
2. Prof. Dr. Pierre Monnet, Präsident der Deutsch-Französischen Hochschule
3. Dr. Peter Ammon, Staatssekretär im Auswärtigen Amt
4. Staatsminister Bruno Le Maire, französischer Beauftragter für die deutsch-französische Zusammenarbeit
5. Prof. Dr. Jean-Pierre Gesson, Vorsitzender der Kommission für internationale und europäische Angelegenheiten der Conférence des présidents d'université (CPU)
6. Stéphane Lacalmette, Absolvent der DFH

Anmeldung:

Wir bitten Journalisten herzlich um Anmeldung per E-Mail bei:

Carsten Wette (carsten.wette@fu-berlin.de), Kommunikations- und Informationsstelle, Freie Universität Berlin
Elsa-Claire Elisée (elisee@dfh-ufa.org), Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Deutsch-Französische Hochschule

Pressedossier zum Downloaden:

www.dfh-ufa.org

KONTAKT :

Elsa-Claire Élisée | +49 681 938 12-140 | elisee@dfh-ufa.org



Im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten finden zudem folgende Veranstaltungen statt:

- **Dienstag, den 26. Mai um 16.00 Uhr:** Empfang einer Delegation der DFH durch den Bundespräsidenten Horst Köhler im Schloss Bellevue. Anmeldung: wolfgang.teske@bpra.bund.de
- **Dienstag, den 26. Mai um 16.00 Uhr:** Parallel dazu organisieren die DFH und der Freundeskreis der DFH eine Diskussionsrunde zum Thema "Ausbildung und Qualitäten internationaler Führungskräfte – Was sind die Schlüsselkompetenzen?" im Henry-Ford-Bau (Auditorium Maximum) der Freien Universität Berlin. Die Diskussionsrunde wird von dem Generalsekretär der DFH, Dr. Jochen Hellmann, und von der Vize-Präsidentin des Freundeskreises, Pamela Stenzel, eröffnet.

Folgende Referenten werden an der Diskussionsrunde teilnehmen:

- **Manfred Hader**, Roland Berger
 - **Klaus W. Herterich**, Professor und Personalberater
 - **Michel Mallet**, Geschäftsführer Total Deutschland GmbH Berlin
 - **Margarete Riegler-Poyet**, Vertreterin der Deutsch-Französischen Industrie- und Handelskammer Paris
 - **Gildas Sorin**, Novaled AG
- Die Moderation übernimmt Dr. Klaus-Peter Schmid, ehemaliger Journalist, Die Zeit.

- **Mittwoch, den 27. Mai um 18.00 Uhr: Abschluss der Feierlichkeiten des zehnjährigen Jubiläums der DFH und feierliche Eröffnung der ersten Europäischen Messe für Forschung und Karriere – „Research“** im Großen Festsaal des Roten Rathauses Berlin (Rathausstrasse, 10178 Berlin) in Anwesenheit von Frau Dr. Annette Schavan, Bundesministerin für Bildung und Forschung, Herrn Klaus Wowereit, Bevollmächtigter für die deutsch-französische kulturelle Zusammenarbeit und Regierender Bürgermeister von Berlin, Herrn Prof. Dr. Pierre Monnet, Präsident der DFH, Herrn Prof. Dr. Otto Theodor Iancu, Präsident des Deutsch-Französischen Forums und Herrn Gabriel Artero, Präsident der Apec.
- **Donnerstag, den 28. Mai von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr:** 1. Europäische Messe für Forschung und Karriere – „RESEARCH“ – im Henry-Ford-Bau der Freien Universität Berlin. Ziel dieser Messe ist es, den Bereich Forschung und Entwicklung in Europa verstärkt zur Geltung zu bringen und Karrieremöglichkeiten in der Forschung zu fördern. Darüber hinaus sind Konferenzen über Herausforderungen in Forschung und Entwicklung für junge Forscher vorgesehen.

Über die Freie Universität Berlin

Die Freie Universität Berlin ist eine international ausgerichtete Spitzenuniversität. Sie zählt zu den neun deutschen Exzellenzuniversitäten, die im Exzellenz-Wettbewerb des Bundes und der Länder als besonders förderungswürdig ausgezeichnet worden sind. Gefördert wird sie mit ihrem Zukunftskonzept als „Internationale Netzwerkuniversität“. Mit mehr als 100 Fächern an 15 Fachbereichen und Zentralinstituten bietet sie eine breite Palette an Studienmöglichkeiten in den Naturwissenschaften sowie den Geistes- und Sozialwissenschaften. An der Freien Universität forschen und lehren 380 Professorinnen und Professoren. Die Zahl der Studierenden liegt bei 31.000.

KONTAKT :



Universität
franco-allemande
Deutsch-Französische
Hochschule

Freie Universität



Berlin

Über die Deutsch-Französische Hochschule

Die Deutsch-Französische Hochschule (DFH) ist ein Verbund von 180 Partnerhochschulen aus Deutschland, Frankreich und anderen europäischen Ländern im Fall der trinationalen Studiengänge. Seit 1999 fördert sie die deutsch-französische Kooperation in den Bereichen Hochschulbildung und Forschung.

Aktuell zählt die DFH 4.800 Studierende und konzentriert sich auf drei Schlüsselsektoren:

- Hochschulbildung: bi- und trinationale mit Doppeldiplom abschließende Studiengänge
- Forschung: deutsch-französische Doktorandenkollegien, deutsch-französische Sommerschulen und binationale Promotionsverfahren
- beruflicher Einstieg: das Deutsch-Französische Forum und die Deutsch-Französische Servicestelle ABG-DFH, die im März 2008 gegründet wurde

Die DFH wird auf deutscher Seite vom Bundesministerium für Bildung und Forschung, der Kultusministerkonferenz sowie dem Auswärtigen Amt finanziert und auf französischer Seite vom Ministère des Affaires Étrangères et Européennes und dem Ministère de l'Enseignement supérieur et de la Recherche.

KONTAKT :

Elsa-Claire Élisée | +49 681 938 12-140 | elisee@dfh-ufa.org